

Berufs- und Brancheninfo: Glasbautechnik

Infos für Ausbilder und Lehrlinge zum Modullehrberuf Glasbautechnik

Glasbautechniker/innen im Hauptmodul Glasbau sind mit der Herstellung, Montage, der Instandsetzung und Reparatur von Verglasungen und Glasbauten aller Art befasst. Sie verglasen Außenbereiche von Gebäuden wie z. B. Türen, Fenster- und Schaufenster und errichten Glasfassaden oder Glasdächer. Für den Innenausbau stellen sie Schiebetüren, Zierverglasungen oder Spiegel her

Glasbautechniker/innen - Glasbau hantieren mit Glasschneidemaschinen, Glassägen und Glasbohrern. Sie arbeiten gemeinsam mit ihren Kolleg/innen in den Werkstätten von Betrieben des Glasereigewerbes und in Produktionshallen von glasbe- und -verarbeitenden Industriebetrieben. Sie führen alle Arbeiten unter Berücksichtigung der facheinschlägigen Sicherheitsvorschriften, Normen und Umweltstandards durch. Im Rahmen von Fassaden- und Außenverglasungen arbeiten sie mit Fachkräften des Baugewerbes direkt an den Baustellen vor Ort. *)

Aufbau und Dauer der Lehre

Die Ausbildung im Modullehrberuf Glasbautechnik umfasst verpflichtend die zweijährige Ausbildung im **Grundmodul** "Glasbautechnik" und die einjährige Ausbildung in einem der **Hauptmodule**:

- Glasbau
- Glaskonstruktionen

Zusätzlich kann in einem weiteren Ausbildungsjahr ein zweites Hauptmodul oder das **Spezialmodul** "Planung und Konstruktion" gewählt werden. Das Spezialmodul kann nur in Kombination mit dem Hauptmodul Glaskonstruktion gewählt werden.

Ausbildungsdauer: 3 bzw. 4 Jahre

- 3 Jahre: Grundmodul + ein Hauptmodul
- 4 Jahre: Grundmodul + ein Hauptmodul + Spezialmodul
- 4 Jahre: Grundmodul + zwei Hauptmodule

Übersicht

- [Höhe der Lehrlingsentschädigung](#)
- [Ausbildungsvorschriften](#)
 - [Prüfungsordnung](#)
 - [Ausbildungsmappe für Lehrbetriebe](#)
- [Ausbildungsdokumentation](#)
- [Ausbildungsleitfaden für Ausbilder/innen](#)
 - [Print](#)
 - [Interaktiv](#)
- [Lehrvertrag](#)
 - [ausfüllen und anmelden](#)
 - [vorzeitig beenden](#)
- [Berufsschule](#)
 - [Infos zur Berufsschulpflicht](#)
 - [Anmeldeformular \(alle Bundesländer außer Wien\)](#)
 - [Anmeldeformular \(Wien\)](#)
- [Lehrabschlussprüfung](#)
 - [Infos und Praxistipps](#)
 - [Anmeldung](#)
- [Meister- und Befähigungsprüfung](#)
- [Wie werde ich Ausbilder/in?](#)
- [Förderungen Lehre für Lehrbetriebe und Lehrlinge \(inkl. Antragsformulare\)](#)
- [Ansprechpartner/innen: Lehrlingsstellen der Wirtschaftskammern](#)

Lehrvertrag ausfüllen und anmelden

Finden Sie das richtige [Formular](#) für Ihr Bundesland – oder nutzen Sie die praktische und schnelle [Online-Lehrvertragsanmeldung](#) der Wirtschaftskammern.

Lehrvertrag vorzeitig beenden

- [Auflösen während der Probezeit](#)
- [Beendigung des Lehrvertrags \(Außerordentliche Auflösung\)](#)

Lehrabschlussprüfung anmelden

- [Burgenland](#)
- [Kärnten](#)
- [Niederösterreich](#)
- [Oberösterreich](#)
- In [Salzburg](#) erhält jeder Lehrling, der in einem regulären Lehrverhältnis steht, rechtzeitig vor Lehrzeitende einen Zahlschein über die Prüfungstaxe an seine Privatadresse. Mit der Einzahlung des Zahlscheines ist der Lehrling zur Lehrabschlussprüfung angemeldet.
- [Steiermark](#)
- [Tirol](#)
- [Vorarlberg](#)
- [Wien](#)

Infos zur Meister- und Befähigungsprüfung

- [Alle wichtigen Infos und Links auf einen Blick](#)
- [Meisterprüfungsstellen der Wirtschaftskammern](#)
- [Infos über Prüfungstermine, Vorbereitungskurse und Förderungen](#)
- [Prüfungsordnungen und Gewerbezugangsverordnungen](#)
- [Infos über Prüfungskommissionen und -gebühren](#)

*) Die Berufsbeschreibung wurde mit freundlicher Genehmigung vom [BerufsinformationsComputer BIC](#) übernommen.

Stand: 29.12.2021